

Potenziale erschließen

Nicht nur Insider wissen seit geraumer Zeit: Die »Frühstücksqualität« ist ein wichtiger Imagefaktor für professionelle Gastgeber. Untersuchungen belegen das.



Doch wie würden Sie »Frühstücksqualität« definieren? Was erwarten Ihre Gäste? Welche Lösungen sind praktikabel und wie können Sie Ihr Unternehmen bei potenziellen »Frühstückern« optimal in Szene setzen? Diesen und anderen Fragen rund um das Thema widmet sich Best Breakfast – Antworten inklusive! Im Mittelpunkt der Initiative, die von KELLOGG'S Foodservice und IDB Deutschland gefördert wird, stehen die Qualifizierung, Auszeichnung und Profilierung Deutschlands bester Frühstücksbuffets durch die Vergabe des Best-Breakfast-Gütesiegels.

Setzt einheitliche Maßstäbe

Denn obwohl das Frühstücksangebot von größter Bedeutung ist, fehlten bisher einheitliche Qualitätsmaßstäbe für Gastgeber und auch für die Gäste. Dieser Herausforderung widmet sich seit März 2010 ein Kompetenzteam und das mit großem Erfolg.

Voraussetzung ist, dass sich das Hotel unter www.best-breakfast.de der erforderlichen Qualifikation stellt und das Gütesiegel beantragt. gastronomie & hotellerie hat an dieser Stelle schon einige Teilnehmer zu Wort kommen lassen. Sie sprachen über ihre Beweggründe mitzumachen, über Aufwand und Nutzen sowie die Vorteile, sich an der Best-Breakfast-Initiative zu beteiligen.

Dazu gehören die Nutzung des offiziellen Gütesiegels an der Hauswand und in der Eigenwerbung, praxisnahe, umfassende Buffetberatung, Informationen über Qualitätsstandards und aktuelle Trends rund um das gesamte Frühstücksangebot, zusätzliche Werbung sowie Profilierungsmöglichkeiten und vieles mehr.

Auf einen Blick

Vorteile: Gütesiegel als offizielle Auszeichnung; Orientierungshilfen und zeitgemäße Qualitätsstandards; individuelle Lösungen; Entscheidungshilfe für den Gast bei der Ho-

Frühstückskompetenz besiegelt

Sie möchten sich näher mit dem Thema befassen und mit Kollegen ins Gespräch kommen? Vielleicht liegt ja ein Haus, das bereits das Best-Breakfast-Gütesiegel trägt, auf Ihrem Weg. Für Ihren »Rutenplaner« hier eine kleine Auswahl:

Hotel zur Linde, Russenstrasse 194, 04288 Leipzig
Preise Einzelzimmer: € 50,- bis € 80,-
Preise Doppelzimmer: € 70,- bis € 120,-
Preis Frühstück: € 9,-
Homepage: www.zurlinde-leipzig.de

Hotel & Restaurant Kronprinz, Friedrich Engels Allee 127, 14612 Falkensee
Preise Einzelzimmer: € 65,- bis € 80,-
Preise Doppelzimmer: € 96,- bis € 120,-
Preis Frühstück: € 8,50
Homepage: www.hotel-kronprinz.de

Hotel Sprenz, Heiligengeiststrasse 15, 26121 Oldenburg
Preise Einzelzimmer: € 59,- bis € 75,-
Preise Doppelzimmer: € 79,- bis € 125,-
Preis Frühstück: € 10,-
Homepage: www.hotel-sprenz.de

Ibis Hotel Fulda, Kurfürstenstr. 3, 37037 Fulda
Preise Einzelzimmer: € 57,- bis € 69,-
Preise Doppelzimmer: € 67,- bis € 89,-
Preis Frühstück: € 10,-
Homepage: www.ibishotels.com

Hotel Christina, Bischofsweg 52, 50969 Köln
Preise Einzelzimmer: € 58,- bis € 195,-
Preise Doppelzimmer: € 78,- bis € 240,-
Preis Frühstück: € 6,-
Homepage: www.hotelchristina.de

Hotel Sonnenhof, Kirchgasse 6-8, 56154 Boppard
Preise Einzelzimmer: € 30,- bis € 44,-
Preise Doppelzimmer: € 50,- bis € 71,-
Preis Frühstück: € 8,50
Homepage: www.sonnenhof-boppard.de

TIPTOP Hotel-Gasthaus Steiger, Gebersdorf Nr. 70, 98743 Gräfenhal/OT Gebersdorf
Preise Einzelzimmer: € 32,- bis € 38,-
Preise Doppelzimmer: € 52,- bis € 59,-
Preis Frühstück: € 6,00
Homepage: www.hotel-steiger.de

telauswahl; Erhöhung der Gästebindung; zusätzliche Werbung fürs Haus; Kostenvorteile durch spezielle Angebote der teilnehmenden Industriepartner; aktuelle Informationen rund ums Frühstück; Erfahrungsaustausch mit anderen Gastronomen.

Kosten: Beinahe nichts, lediglich das Gütesiegel kostet einmal etwas. Wer sich qualifiziert und den Premium-Vertrag abschließt, profitiert auch finanziell, zum Beispiel mit zusätzlicher Werbung fürs Haus (im Internet und bei Aktionen); Preisvorteile bei Servicehilfen, kostenlosen Schulungen und Seminaren.

Zeitaufwand: Maximal 30 Minuten für einen kompletten Durchgang auf der Internetseite. Durch ein individuelles Passwort lässt sich der Vorgang jederzeit unterbrechen und bei Bedarf weiterführen.

Zukunftspläne: In den nächsten ein bis zwei Jahren wird es eine flächendeckende Verbreitung von Häusern mit dem Best-Breakfast-Gütesiegel geben. Dann ist eine aktive Bewerbung auf unterschiedlichen Marketingkanälen vorgesehen.

Tipp: Auf der INTERNORGA (18. bis 23. März 2011) in Hamburg können sich Interessenten aus erster Hand über die Best-Breakfast-Initiative informieren. Das Kompetenzteam wartet in Halle B3, OG, Stand 108, auf sie. ●

